



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ bietet bromgestützte Quecksilberoxidation zur Senkung der Emissionen aus europäischen Kraftwerken

GRAZ, 13. AUGUST 2018. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ unterzeichnete eine exklusive Vereinbarung mit VOSTEEN Consulting, mit Sitz in Köln, Deutschland, für den Vertrieb bewährter Quecksilberreduktionstechnologien, die in europäischen, fossilen Kraftwerken eingesetzt werden.

Gemäß den sogenannten BREF-Vorgaben (BREF: Best Available Techniques Reference Document) der Europäischen Union müssen Schadstoffemissionen (z.B. Stickoxid, Quecksilber etc.) aus fossilen Kraftwerken ab 2021 reduziert werden. Daher müssen viele europäische Kraftwerke nun modernisiert werden, um dieser neuen Bestimmung nachzukommen.

Als einer der weltweit führenden Lieferanten von Rauchgasreinigungstechnologien kann ANDRITZ jetzt seinen Kunden maßgeschneiderte, wirtschaftlich sehr attraktive Technologien anbieten, die sicherstellen, dass die erforderlichen Emissionsgrenzwerte für Quecksilber erfüllt werden können.

ANDRITZ und VOSTEEN Consulting arbeiten schon seit 2009 als Partner im Bereich der Quecksilberbegrenzung und -reduktion zusammen. Aus dieser erfolgreichen Kooperation sind bereits zahlreiche innovative Produkte zur Reduktion von Emissionen entstanden.

- Ende -



Detail eines Waschwasserzyklons zur Reduktion von Quecksilber (patentiert von ANDRITZ)

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO

Presse-Information und Foto stehen unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung. Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe "Foto: ANDRITZ".

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Corporate Communications
michael.buchbauer@andritz.com
andritz.com

ANDRITZ GRUPPE

ANDRITZ ist einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen, Ausrüstungen und Serviceleistungen für Wasserkraftwerke, die Zellstoff- und Papierindustrie, die metallverarbeitende Industrie und Stahlindustrie sowie für kommunale und industrielle Fest-Flüssig-Trennung. Weitere wesentliche Geschäftsfelder sind die Tierfutter- und Biomassepelletierung sowie die Automatisierung, wo ANDRITZ unter der Marke Metris eine breite Palette von innovativen Produkten und Dienstleistungen im Bereich Industrial Internet of Things (IIoT) anbietet. Darüber hinaus ist der internationale Technologiekonzern auch im Bereich der Energieerzeugung (Dampfkesselanlagen, Biomassekraftwerke, Rückgewinnungskessel sowie Gasifizierungsanlagen) und Umwelttechnik (Rauchgasreinigungsanlagen) tätig und bietet Anlagen zur Produktion von Vliesstoffen, Viskosezellstoff und Faserplatten sowie Recyclinganlagen an.

Leidenschaft für innovative Technik, absolute Kundenorientierung sowie Verlässlichkeit und Integrität sind die zentralen Werte, denen sich ANDRITZ verpflichtet fühlt. Der Hauptsitz des börsennotierten Konzerns befindet sich in Graz, Österreich. Mit über 160 Jahren Erfahrung, 26.000 Mitarbeitern und über 250 Standorten in mehr als 40 Ländern weltweit unterstützt ANDRITZ als verlässlicher und kompetenter Partner seine Kunden dabei, ihre Unternehmens- und Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.